

Ressort: Technik

Fotodienst Instagram voraussichtlich ab 2014 nicht mehr werbefrei

Menlo Park, 09.09.2013, 16:40 Uhr

GDN - Die Facebook-Tochter Instagram, eine kostenlose Foto-Sharing-App, soll ab dem nächsten Jahr nicht mehr werbefrei sein. Man wolle auf lange Sicht Geld verdienen und deshalb innerhalb des nächsten Jahres mit dem Verkauf und Schalten von Anzeigen starten, so Instagram-Geschäftsführerin Emily White zum "Wall Street Journal".

Bislang habe der Smartphone-Dienst noch keinen Cent Gewinn erwirtschaftet. Die größte Herausforderung sei laut White nun, die Werbung so zu integrieren, dass der "Coolness-Faktor" von Instagram nicht verloren gehe. Mit Instagram können Nutzer eigene Fotos beispielsweise mit Filtern unterlegen und auf sozialen Netzwerken teilen. Das Unternehmen wurde 2012 von Facebook für eine Milliarde US-Dollar aufgekauft und soll mittlerweile mehr als 150 Millionen Nutzer haben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-21388/fotodienst-instagram-voraussichtlich-ab-2014-nicht-mehr-werbefrei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com